

SCHOOL GUIDE

Ihr Weg ins Ausland

Es gibt verschiedene Möglichkeiten für Sie, einen längeren Zeitraum im Ausland sowohl im Rahmen des Bachelor- als auch des Masterstudiums zu verbringen. Auf den folgenden Seiten finden Sie Praktikumsplätze an Schulen und Einrichtungen im Ausland, die in Zusammenarbeit vom ZfL und dem Dezernat 9, Abt. 93 „Internationale Mobilität“ der UzK und in einigen Fällen auch von der ZfA für Sie bereitgestellt werden.

Diese Plätze können Sie z.B. nutzen, um Ihr **Berufsfeldpraktikum (BFP)** zu absolvieren. Sie müssen aber nicht als „BFPlerInnen“ ins Ausland gehen. Beispielsweise können Sie sich die Praktikumszeit im Ausland in vielen Fällen auch für den **obligatorischen Auslandsaufenthalt** anrechnen lassen, den Sie beim Studium einer modernen Fremdsprache erbringen müssen. Informationen hierzu finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite. Oder Sie suchen einen Praktikumsplatz im Ausland einfach, weil Sie Ihren Horizont erweitern möchten (**Freiwilliges Praktikum**). Auch in diesem Fall laden wir Sie ein, sich auf die hier publizierten Plätze zu bewerben (siehe „Aktuelle Ausschreibung“ unter Downloads: <http://zfl.uni-koeln.de/auslandsaufenthalt.html>). Beachten Sie bitte ebenfalls die „Leitlinien zum Motivationsschreiben“ (siehe ebenfalls: <http://zfl.uni-koeln.de/auslandsaufenthalt.html>).

Anmerkung zum Berufsfeldpraktikum (BFP) im Ausland:

- Für BA-Studierende in KLIPS 2.0 wird die Teilnahme an einem Seminar zur „Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums“ vorausgesetzt, um Ihnen das Praktikum als BFP anrechnen zu können.
- Sofern Sie Ihr BFP an einer lokalen Schule im Ausland absolvieren wird dies als BFP angerechnet, egal an welcher Schulstufe Sie sind. Sollten Sie an eine Deutsche Auslandschule gehen, müssen Sie Ihr BFP in einer Schulstufe absolvieren, die Sie nicht als Studienschwerpunkt haben, wie dies auch in Deutschland der Fall ist.

Anmerkungen zum Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) im Ausland:

Wenn Sie Ihr EOP im Ausland absolvieren möchten, ist dies ausschließlich an einer **Deutschen Auslandsschule (DAS)** möglich. Auch wird vorausgesetzt, dass Sie das EOP im Ausland an einer Schule mit dem angestrebten Schulformschwerpunkt durchführen. Solch einen Praktikumsplatz suchen Sie sich selbstständig. Sämtliche Deutsche Auslandsschulen, inklusive Webseiten und postalischer Adressen, finden Sie auf dieser Internetseite: <http://www.pasch-net.de>. Sobald Sie eine Zusage für einen Platz an einer DAS haben, müssen Sie sich das Praktikum genehmigen lassen, indem Sie den **Antrag auf Genehmigung** (1.) und die **Bescheinigung der Schule** (2.) im Beratungszentrum des ZfL einreichen. Die entsprechenden Dokumente erhalten Sie im Beratungszentrum des ZfLs.

Wichtige Hinweise zur Bewerbung

1. Bitte beachten Sie, dass Sie sich zunächst über die **Online-Plattform** (<http://www.portal.uni-koeln.de/11845.html>) für ein Praktikum **der Eingabe von allgemeinen Daten zu Ihrer Person und Ihrem Studium müssen Sie noch folgende Unterlagen hochladen: Motivationsschreiben, Lebenslauf, Transcript of Records (ToR), ggf. Arbeitszeugnisse und Sprachnachweise (Das Abiturzeugnis mit Angaben zu erlernten Sprachen ist ebenfalls gültig).**
2. Daran anschließend sollten Sie das **Formular** ausdrucken (!) und dieses mit den **weiteren Unterlagen** in der **Sprechstunde** von **Frau Kaiser** oder **Herrn Rothgenger** abgeben.
3. Bitte lesen und beachten Sie unbedingt die „Leitlinien zum Motivationsschreiben“ und den „School Guide“ (beides unter: <http://zfl.uni-koeln.de/auslandsaufenthalt.html>) mit spezifischen Informationen zu unseren Partnerschule.

Weitere Ideen für Auslandspraktika für Lehramtsstudierende

- Recherchieren Sie über die hier angebotenen Möglichkeiten hinaus selbst im Netz, über welche Kanäle Sie sonst noch einen Platz für ein Schulpraktikum im Ausland finden könnten. Bitte schauen Sie sich vor allem auch die Webseite <http://www.pasch-net.de> an (s. auch unten) auf der Sie Kontaktdaten aller Deutschen Schulen im Ausland (DAS) und aller Sprachdiplomschulen (DSD) finden.
- Regelmäßig in der zweiten Jahreshälfte schreibt das Goethe Institut rund 40 Plätze an Partnerschulen im Ausland aus, die mit einem Stipendium verbunden sind. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig (2. Jahreshälfte 2017, für Auslandsaufenthalt 2018) hier: <https://www.goethe.de/de/spr/unt/for/sch.html>

Finanzielle Förderung

Bei einer erfolgreichen Bewerbung raten wir Ihnen in jedem Fall: Bitte nutzen Sie auch die Gelegenheit, sich in der Abt. 93 „Internationale Mobilität“ der UzK, im ZfL oder den Zentren für internationale Beziehungen der Humanwissenschaftlichen und der Philosophischen Fakultät (ZiBHUMf, ZiBPhil) über die bestehenden finanziellen Fördermöglichkeiten, z.B. ERASMUS+ oder PROMOS, zu informieren! <http://international.uni-koeln.de/8806.html>

Sprechstunden (zur Abgabe der Bewerbung und sonstigen Fragen)

Katrin Kaiser, M.A. Abt. 93 „Internationale Mobilität“, k.kaiser@verw.uni-koeln.de, 0221/470-3867

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:30 Uhr, im SSC (Student Service Center) 1. OG, Wartebereich vor dem Raum 1.208 (Wir holen Sie dort ab)

Jonathan Rothgenger, Zentrum für LehrerInnenbildung, jonathan.rothgenger@uni-koeln.de, 0221-470-7264/890152

Montags, 13:00 bis 14:00 Uhr, ZfL-Beratungszentrum

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und wünschen Ihnen viel Erfolg! Ihre Teams des ZfL und des Dezernats 9, Abt. 93 „Internationale Mobilität“

Inhaltsverzeichnis

EUROPA	4
Blackrock College – Dublin (Irland)	4
Gymnasium „Jovan Jovanovic Zmaj“ – Novi Sad (Serbien)	5
I.E.S. Goya – Zaragoza (Spanien)	6
Avrupa Koleji – Istanbul (Türkei)	8
Liverpool – England	9
AFRIKA	11
Elite School Complex – Akim Oda (Ghana)	11
Omomas Care Center – Omomas (Namibia)	12
Verschiedene Schulen – Gulu (Uganda)	13
ASIEN	16
Germanistikabteilung der Sun Yat-Sen Universität – Guangzhou (China)	16
Huamei International School – Guangzhou (China)	17
Carmel Convent School/Bluebells School International – Neu-Delhi (Indien)	19
Kinderzentrum „Ümüt-Nadjeschda“ – Bischkek (Kirgistan)	20
NORDAMERIKA	22
Waddell Language Academy – Charlotte, North Carolina (USA)	22
Pattison High School – Vancouver (Kanada)	23
ZENTRALAMERIKA	24
Deutsche Schule Guadalajara – Mexiko	24
Guadalajara – Mexiko	25
SÜDAMERIKA	27
Instituto Ballester – Deutsche Schule Buenos Aires (Argentinien)	27
Colegio Fervan – Bogotá (Kolumbien)	28
Verschiedene DSD Schulen – Paraguay	30

EUROPA

Blackrock College – Dublin (Irland)

Am katholisch-spiritanischen Blackrock College und dem Zweitsitz am „Willow Park“ lernen über 1600 Jungen und männliche Jugendliche. Im ersten Jahr der renommierten Ausbildung werden



Jungen über 5 Jahre an der „Willow Park Junior School“ unterrichtet. Anschließend ziehen sie in die Gebäude des Blackrock College und werden dort zunächst bis zur 6 Klasse unterrichtet.

Ab Klasse 6 folgt die „second-level education“. Das Internat, das im „Williamstown Castle“ liegt, beherbergt bis zu 100 Jungen aus allen

Bereichen der zweiten Bildungsphase. Blackrock College versteht es die Vorteile einer großen Schule sinnvoll zu verbinden. So können sehr viele unterschiedliche Fächer und außercurriculare Aktivitäten angeboten werden. Trotzdem bleiben Gemeinschaftssinn und eine administrative Struktur, die versucht die Lehre immer auf kleine Gruppen auszurichten, nicht auf der Strecke. So wird eine Lernumgebung geschaffen in der persönlich, individuell und zielgerecht gefördert wird, sodass jeder Schüler sein individuelles Potential entfalten kann.

Wer diese einmalige traditionsreiche Schule kennenlernen möchte und einmalige Einblicke in die Fremdsprachendidaktik und in spannende Themen wie „class management“ eines englischsprachigen Landes erhalten möchte, sollte sich unbedingt bewerben. In diesem Umfeld ein Berufsfeldpraktikum zu absolvieren lässt sich ideal mit der Möglichkeit verbinden, den obligatorischen Auslandsaufenthalt im Fach Englisch zu leisten. Wichtig für die Schule ist, dass während der Deutschstunden ausschließlich auf Deutsch kommuniziert wird. Was Didaktik und inhaltliche Ausrichtung des Unterrichts betrifft, folgt die Schule dem Kerncurriculum des irischen „Department of Education“. Genaue Informationen dazu finden Sie unter: <https://www.examinations.ie/>



Beachten Sie bitte auch, dass Sie bei einer erfolgreichen Bewerbung ein deutsches polizeiliches Führungszeugnis einreichen müssen und aufgrund der Bestimmungen in Irland noch ein weiteres Formular zu Ihren persönlichen Daten ausfüllen müssen. Auch werden Sie nochmal per Skype interviewt werden.

Fokus – Schulform und Fächer: Das Blackrock College sucht explizit Englischstudierende. Diese werden interessanterweise jedoch größtenteils im Deutschunterricht eingesetzt. Ziel ist es, dass PraktikantInnen in die didaktischen Methoden des Fremdsprachenunterrichts der Schule eingeführt werden. Die Schule erwartet, dass sich Studierende immer in die Lehre einbringen und

Schulpraktika im Ausland

aktiv mitarbeiten. Dabei haben Studierende die einmalige Möglichkeit selbst Unterricht zu gestalten und durchzuführen. Nur Mut, MentorInnen sind immer anwesend und unterstützen mit voller Tatkräft bei Planung und Durchführung. Sie werden so einmalige Einblicke in die Didaktik und in schulische Arbeitsabläufe Irlands gewinnen.

Zeitraum: In den Phasen vom 5.11.-10.12.2017, 8.01.-9.2.2018, 19.02.-9.03.2018, 9.04.-30.05.2018 finden die Deutsch-Kurse statt. Die Schule stellt sich vor, dass PraktikantInnen 2-3 Monate vor Ort sein sollen. Dabei ist es wichtig, dass die Aufenthalte mindestens eine oder auch gerne zwei der genannten Phasen einschließen. Ansonsten können die Daten selbstständig gewählt werden. Arbeitszeiten sind in der Regel von 08.45 bis 15.45 Uhr und um 12.30 Uhr wird ein kostenfreies Mittagessen angeboten.

Unterbringung: Die Schule selbst kann keine Unterbringung bereitstellen. Jedoch wird gerne vermittelt und viele Ehemalige haben ein gutes, günstiges und ca. 3 km entferntes Hostel genutzt.

Bitte reichen Sie die Bewerbungsunterlagen in Englisch ein. Das ZfL unterstützt Sie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen - ins ZfL einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.

Weitere Informationen: <https://www.blackrockcollege.com/>

<https://www.examinations.ie/>

Gymnasium „Jovan Jovanovic Zmaj“ – Novi Sad (Serbien)

Das Goethe-Institut Belgrad bietet Praktika an PASCH-Gymnasium „Jovan Jovanovic Zmaj“ in **Novi Sad, Serbien** an.

Das Gymnasium „Jovan Jovanovic Zmaj“ liegt im Zentrum der zweitgrößten Stadt Serbiens, Novi Sad. Die Stadt hat rund 350.000 Einwohner und liegt im Norden des Landes in der multikulturellen Vojvodina-Region, etwa 80 Minuten Busfahrt von der Hauptstadt Belgrad entfernt.

Art und Größe der Schule: Allgemeinbildendes Gymnasium. 9. bis 12. Klasse Schülerzahl: ca. 1020 SchülerInnen. In den Klassen sind durchschnittlich 30 SchülerInnen. **Besonderheiten:** Fast alle SchülerInnen lernen Deutsch als 2. Fremdsprache mit 2 Unterrichtseinheiten/Woche. Es handelt sich um eine multikulturelle Schule, da in der Vojvodina-Region mehr als 20 Nationen zusammenleben, z.B. Ungarn, Slowaken, Kroaten, Rumänen etc. Die Schule bietet bilingualen Sachfachunterricht in deutscher Sprache in



Schulpraktika im Ausland

Kleingruppen von bis zu 15 SchülerInnen an. Im Praktikum geht es vorrangig um einen Einsatz in diesen deutschsprachigen Kleingruppen im Team mit den Fachlehrkräften, Konversationstraining, etc.

Unterricht in welcher/n Sprache(n)? Regulär Serbisch. Erste Fremdsprache ist Englisch. Praktikumseinsatz nur in deutschsprachigen Fächern.

Ungefähr Lebenshaltungskosten während des Praktikums vor Ort:

Die Lebenshaltungskosten in Serbien sind im Vergleich zu Deutschland deutlich geringer. Es ist etwa von der Hälfte der Lebenshaltungskosten in Köln auszugehen. Die Schule hilft bei der Suche nach einer günstigen Unterbringung (80 € bis max. 180 € im Monat) im Zentrum/Schulnähe.

Fokus – Schulstufe und Fächer: Germanistik, Deutsch, DaF/DaZ. Der Praktikumseinsatz erfolgt ausschließlich im Rahmen des Deutschunterrichts bzw. des bilingualen Sachfachunterrichts an der PASCH-Schule. Mögliche Aufgabenfelder: Unterrichtsassistenz, Prüfungsvorbereitung, Leitung von AGs in Kleingruppen etc.

Zeitraum: mind. 6 Wochen, im Wintersemester ab dem 10.02. und im Sommersemester ab dem 01.09.

Aufwandsentschädigung: Das Goethe-Institut Belgrad bietet seinen Praktikanten eine monatliche **Aufwandsentschädigung von 300 € brutto/Monat.**

Transportmöglichkeiten vor Ort, Reisemöglichkeiten vor/nach dem Praktikum: Serbien ist ein sicheres Reiseland mit einem gut ausgebauten und für deutsche Verhältnisse sehr preisgünstigem Busnetz; Novi Sad bietet gute Anbindung landesweit und in die Nachbarländer.

I.E.S. Goya – Zaragoza (Spanien)

In Zusammenarbeit mit dem **Gymnasium Goya/Instituto Zaragoza Goya (I.E.S. Goya)**, einem der ältesten Gymnasien der Stadt Saragossa in Spanien, bieten wir bis zu **drei Lehramtsstudierenden** die Möglichkeit, dort ein (Berufsfeld)Praktikum zu absolvieren.



Das Gymnasium Saragossa ist mit rund 1.200 Schülerinnen und Schülern eine vergleichsweise große Schule. Seit vielen Jahren unterhält das I.E.S. Goya einen **bilingualen Deutschzweig**, der sich großer Beliebtheit erfreut. Neben dem reinen Sprachunterricht wird den rund 200 SchülerInnen im Alter von 12 bis 18 Jahren, die sich im Schnitt für Deutsch als erste Fremdsprache entscheiden, auch Fachunterricht in deutscher Sprache erteilt. Hierzu gehören z.B. die Fächer Sozialwissenschaften, Geschichte, Geographie, Philosophie und Naturwissenschaften.

internships@schoolsabroad:

Schulpraktika im Ausland

Das Gymnasium Saragossa unterstützt Sie bei Bedarf bei der Suche nach einer geeigneten Unterbringungsmöglichkeit in Saragossa. Bitte beachten Sie, dass an dieser Schule eine Kleiderordnung besteht, die Jeans, sehr kurze Röcke und sehr kurze Shorts sowie auffällige Piercings untersagt.



SchülerInnen und Schüler des I.E.S. Goya.

die SchülerInnen sich auch außerhalb des Unterrichts mit der deutschen Sprache und Kultur auseinandersetzen. Sollten Sie darüber hinaus daran interessiert sein, im spanischsprachigen Unterricht zu hospitieren, so ist auch das möglich. **Grundkenntnisse** des Spanischen sind für diesen Praktikumsplatz dringend empfohlen.

Zeiträume: Das Praktikum am Gymnasium Goya wird in der vorlesungsfreien Zeit des Sommersemester aufgrund der Ferien erst ab dem **15.09.** absolviert. Je nach Ihrer Planung für diese Zeit kann das Praktikum zwischen vier und acht Wochen dauern.

Das I.E.S. Goya ist Mitglied im Netzwerk „PASCH-Schulen: Partner der Zukunft“. Weitere Informationen zur Schule finden Sie auf den Internetseiten von pasch-net.de hier:

<http://www.pasch-net.de/par/spo/eur/spa/de3340871.htm#allgemeine>

Bitte reichen Sie die Bewerbungsunterlagen in Deutsch ein. Das ZfL unterstützt Sie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie deshalb davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – ins ZfL einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen. Die Auswahl erfolgt durch das ZfL und das Dezernat 9 gemeinsam mit der Gastschule.



Avrupa Koleji – Istanbul (Türkei)



Das historische Gebäude des Avrupa Koleji

In Zusammenarbeit mit dem **Avrupa Koleji**, einer internationalen Schule in **Istanbul**, bieten wir bis zu zwei Lehramtsstudierenden aller Schulformen die Möglichkeit, ein (Berufsfeld-) Praktikum dort zu absolvieren.

Das Avrupa Koleji unterhält einen Kindergarten-Zweig, eine Grundschule sowie weiterführende Schulstufen entsprechend Sek I und Sek II. Die generelle **Unterrichtssprache** am Avrupa Koleji in Istanbul ist zwar **Türkisch**, aber es werden von Ihnen **keine Türkischkenntnisse** verlangt. Sie werden von KollegInnen betreut, die sehr gut Deutsch sprechen, und Sie werden vornehmlich im Fremdsprachenunterricht Deutsch eingesetzt werden (gewünscht: 15 Std/Woche). Diesen Unterricht können Sie in allen Schulformen (Grundschule, Sek I und Sek II) beobachten und auch eigene Unterrichtseinheiten (begleitet) übernehmen. Das gleiche gilt für den Fremdsprachenunterricht Englisch. Sie sind ebenfalls eingeladen, je nach Interesse im türkischsprachigen Fachunterricht zu hospitieren.

Der Unterricht beginnt um 8:30 Uhr und dauert in der Regel bis 15:30 Uhr. Bitte beachten Sie, dass an dieser Schule eine Kleiderordnung besteht, die Jeans, sehr kurze Röcke und sehr kurze Shorts sowie auffällige Piercings untersagt.

Fokus – Schulform und Fächer: das Praktikum richtet sich an Studierende aller Schulformen und Fächer; Sie werden jedoch größtenteils im fremdsprachlichen Deutschunterricht eingesetzt.



Schülerinnen und Schüler des Avrupa Koleji in der Pause.

Zeitraum: Das Praktikum am Avrupa Koleji dauert vier bis acht Wochen. Der Zeitraum Ihres Aufenthalts ist für die vorlesungsfreie Zeit ab Mitte Februar geplant. Bitte beachten Sie, dass das Praktikum demnach ausschließlich im Zeitraum der vorlesungsfreien Zeit des Wintersemesters absolviert werden kann.

Unterbringung: Das Avrupa Koleji unterstützt Sie bei Bedarf bei der Suche nach einer geeigneten Unterbringung in Istanbul. Das Praktikum ist nicht vergütet, aber Ihnen wird an allen Schultagen ein kostenfreies Mittagessen in der Schulmensa gestellt.

Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen in Deutsch ein. Das ZfL unterstützt Sie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie deshalb davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen - meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen - ins ZfL einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.

Liverpool – England

In Zusammenarbeit mit der **Liverpool Hope University** in England bieten wir insgesamt sechs Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein (Berufsfeld)**Praktikum** im **Wintersemester** zu absolvieren. Die



Liverpooler Grundschul-Klassenzimmer

Praktikumsplätze sind an verschiedenen Partnerschulen der Hope University.

Die Unterrichtssprache an allen Schulen, an denen die Liverpool Hope University Plätze für Kölner PraktikantInnen bereitstellt, ist Englisch. An einigen Schulen können Sie aktiv kleinere Unterrichtseinheiten gestalten, aber es gibt auch Schulen, die Ihre Rolle eher in der Beobachtung sehen. Machen Sie bitte in Ihrer Bewerbung deutlich, wie Sie sich in dieser Hinsicht Ihren Praktikumseinsatz wünschen würden.

Liverpool selbst ist mit rund 460.000 Einwohnern und drei Universitäten eine lebendige Stadt mit vielen Cafés, Kneipen und Restaurants. Interessante Museen mit unterschiedlichsten Ausstellungen - zur Stadtgeschichte, zur Geschichte der Sklaverei, zu moderner Kunst und zu Ethnologie und Naturwissenschaften - lohnen einen Besuch.

Fokus – Schulform und Fächer: Das Praktikum in Liverpool steht Lehramtsstudierenden aller Schulformen offen, allerdings gibt es **mehr Plätze im Primarbereich**, so dass Sie sich idealerweise auch für Einblicke in diese Schulform interessieren sollten. Die Platzierung an einer Schule/in einer Klasse mit Schülerinnen und Schülern mit speziellen Förderbedarfen ist möglich.

Zeitraum: Das Praktikum in Liverpool dauert vier bis sechs Wochen, und der Zeitraum Ihres Aufenthalts ist für die vorlesungsfreie Zeit zwischen Mitte Februar und Mitte April geplant. Längere Aufenthalte bzw. andere Zeitpunkte sind nach Absprache möglich. Bitte lassen Sie es uns rechtzeitig wissen, wenn Sie einen anderen Zeitrahmen planen!

Unterbringung: In den vergangenen Semestern konnten PraktikantInnen in Doppelzimmern in einem Gästewohnheim mit Gemeinschaftsküche der Liverpool University untergebracht werden. Leider steht diese Möglichkeit nicht sicher in jedem Semester zur Verfügung.



internships@schoolsabroad: Schulpraktika im Ausland



Bitte reichen Sie die Bewerbungsunterlagen in Englisch ein. Das ZfL unterstützt Sie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – ins ZfL einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.

AFRIKA

Elite School Complex – Akim Oda (Ghana)

In Zusammenarbeit mit dem **Elite School Complex**, einer Schule in der Stadt **Akim Oda** in Ghanas Eastern Region, bieten wir zwei Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein (Berufsfeld)Praktikum zu absolvieren. Die Unterbringung und die Verpflegung auf dem Schulgelände betragen umgerechnet ca. 100 €. Des Weiteren müssen Sie sich Material für den Unterricht mitnehmen.

Die Unterrichtssprache am Elite School Complex ist **Englisch**. Sie können verschiedene Fächer unterrichten: Mathematik, Englisch, Integrated Science (Sachunterricht), Religious and Moral Education (protestantisch), Sport, Kunst, Musik und mehr. Denkbar sind z.B. auch Deutsch- oder Theater-AGs. Die Schule wünscht sich PraktikantInnen, die Ideen mitbringen, pro-aktiv sind und sich im Unterricht engagieren.

Das ZfL unterstützt Sie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Darüber hinaus vermitteln wir Ihnen gerne den Kontakt zu „Ghana-Alumni“, die Ihnen von ihrem Aufenthalt dort aus erster Hand berichten können. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – ins ZfL einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.



Schulalltag in Akim Oda

Fokus – alle Schulformen und Fächer: Die Ausschreibung richtet sich an Lehramtsstudierende aller Schulformen.

Zeitraum: Das Praktikum in Ghana dauert vier bis sechs Wochen, und der

Zeitraum Ihres Aufenthalts ist für die vorlesungsfreie Zeit vorgesehen. In der vorlesungsfreien Zeit des Sommersemesters sind aufgrund der Ferien erst Aufenthalte ab Ende August/Anfang September möglich. Längere Aufenthalte bzw. andere Zeitpunkte sind aber nach Absprache mit den Verantwortlichen vor Ort möglich.

Bitte reichen Sie die Bewerbungsunterlagen in Englisch ein. Das ZfL unterstützt Sie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie deshalb davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – ins ZfL einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen. Die Auswahl erfolgt durch das ZfL und das Dezernat 9 gemeinsam mit der Gastschule.

Omomas Care Center – Omomas (Namibia)

In Zusammenarbeit mit dem Verein Pro Namibian Children e.V., dem Omomas Care Center und dem Institut für Biologiedidaktik bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, ein Berufsfeld-Praktikum in der Region Omomas (Kalkrand) in Namibias südlicher Region, zu absolvieren. Das



Omomas Care Center besteht aus einer Schule und einem angegliederten Waisenheim. An der Schule werden Waisenkinder im Alter von sechs bis 16 Jahren unterrichtet. Die Sprache am Omomas Care Center ist Englisch.

Erwünscht ist Ihr Engagement in der landwirtschaftlichen Arbeitsgruppe (AG) an den Nachmittagen. Im Mittelpunkt der AG steht die Bewirtschaftung des

1 ha großen Selbstversorger-Gartens. Hier erhalten die SchülerInnen theoretische sowie praktische Kenntnisse im Anbau von Obst und Gemüse sowie Kenntnisse über den Umgang mit den Ernteprodukten (Verarbeitung, Lagerung, Haltbarmachung). Der Verein wünscht sich PraktikantInnen, die Ideen einbringen, pro-aktiv sind und ein Lernen an Stationen für die Gartenarbeit mitentwickeln oder sich um Unterricht (speziell im Fach „Basic Agriculture“) engagieren. Das ZfL und die Biologiedidaktik unterstützen Sie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthaltes.

Fokus – alle Schulformen: Zwar ist das Praktikum vor allem für angehende BiologielehrerInnen interessant, jedoch freuen wir uns auch über Bewerbungen von Studierenden anderer Fachrichtungen.

Zeitraum: Das Praktikum in Namibia kann vier bis sechs Wochen dauern. Ihr Aufenthalt ist in den Zeiträumen Mitte Januar – Mitte April sowie Mitte Mai – Mitte August und Anfang September – Anfang Dezember möglich. Längere Aufenthalte bis zu drei Monate sind darüber hinaus nach Absprache mit den Verantwortlichen von Pro Namibian Children e. V. möglich.

Unterbringung: Sie wohnen kostenlos auf dem Schulgelände und erhalten kostenlose Verpflegung.

Bitte reichen Sie die Bewerbungsunterlagen in Englisch ein. Das ZfL unterstützt Sie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie deshalb davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – ins ZfL einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen. Die Auswahl erfolgt durch das ZfL und das Dezernat 9 gemeinsam mit der Gastschule.

Weitere Information zum Verein finden Sie unter: <http://www.pro-namibian-children.de>

Verschiedene Schulen – Gulu (Uganda)

In Zusammenarbeit mit vier verschiedenen Schulen (siehe Tabelle) in der Stadt **Gulu** in **Norduganda** bieten wir bis zu acht Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein (Berufsfeld)Praktikum zu absolvieren.

Das ZfL unterstützt Sie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Allerdings ist bei diesen Praktikumsplätzen zu beachten, dass die Kommunikation per Email und Telefon mit den Schulen in Gulu nicht immer einfach ist. BewerberInnen auf diese Plätze sollten sich darüber im Klaren sein, dass es längere Pausen im Informationsfluss geben kann, und dass Sie sich ab einem gewissen Zeitpunkt in der Vorbereitung ggf. auch selbst um die Kommunikation mit „Ihrer“ Schule bemühen müssen. Wir vermitteln Ihnen jedoch auch gerne Kontakt zu „Uganda-Alumni“, die Ihnen von ihrem Aufenthalt dort aus erster Hand berichten können. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – ins ZfL einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.



Die Schuluniformen leuchten

Seiten der Schule sehr erwünscht ist Ihr Engagement z.B. Deutsch- oder Theater-AGs, Sing- oder Tanzgruppen oder auch Sport-AGs. Als Ausgleich für Ihr Engagement am Nachmittag müssten Sie nicht alle Vormittage der Woche in der Schule wahrnehmen

Zeitraum: Das Praktikum in Uganda dauert vier bis sechs Wochen, und der Zeitraum Ihres Aufenthalts ist für die vorlesungsfreie Zeit im Wintersemester ab Anfang/Mitte Februar geplant. Für den Zeitraum des Sommersemesters muss individuell nachgefragt werden, wann Praktika möglich sind.

Unterbringung: Eine Bezahlung Ihres Praktikums ist nicht möglich. Auch können die Schulen Sie nicht kostenfrei auf dem Schulgelände unterbringen. Eine Liste mit Ho(s)tels, in denen auch mehrwöchige Aufenthalte möglich und finanziertbar sind, stellen wir Ihnen zur Verfügung.



„Herbsthimmel“ über Uganda

Schulen in Gulu

Schulen	Unterbringung	Lehramt	Bemerkung
Prison Primary School	Eigenständige Zimmersuche in der Stadt	Primarstufe	Eine Klasse mit Kindern mit geistiger Beeinträchtigung
Police Primary School	Evtl. Unterbringung in der Schule möglich	Primarstufe	
Sir Samuel Baker School	Eigenständige Zimmersuche in der Stadt	Sek. I + II	Jungeninternat
Pope John Paul Laliya Secondary School	Eigenständige Zimmersuche in der Stadt	Sek. I + II	Internat

- Die **Prison Primary School** ist eine staatliche Schule, die zentral in Gulu auf dem Gelände eines ehemaligen Gefängnisses liegt (daher der Name!). Die Prison Primary School bietet wohl die interessanteste, aber auch anspruchsvollste Möglichkeit unter diesen vier Schulen, neue Eindrücke zu sammeln. Rund 30 SchülerInnen unterschiedlichen Alters mit geistigen Beeinträchtigungen sind hier in einer Klasse versammelt. Von inklusivem Unterricht ist also nicht zu sprechen, aber die Tatsache, dass diese Kinder zur Schule gehen, ist positiv zu bewerten.

- Die **Police Primary School** ist ebenfalls eine staatliche Schule, die jedoch gebührenpflichtig und daher besser ausgestattet ist. Die Schule schneidet in landesweiten Tests regelmäßig sehr gut ab. Die Police Primary School liegt ebenfalls zentrumsnah, auf dem Gelände eines ehemaligen Polizeireviers (daher der Name!).

- Die **Sir Samuel Baker School** ist eine staatliche, noch während der englischen Kolonialherrschaft gegründete, Schule, die ein Jungeninternat beherbergt. An dieser prestigeträchtigen, weiterführenden Schule sollte einstmals die zukünftige Elite Nordugandas ausgebildet werden, und diesem Anspruch fühlt sich die Schule auch weiterhin verpflichtet.

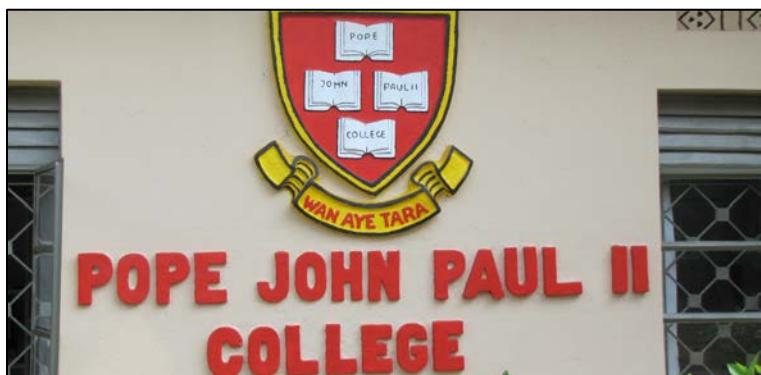
- Die **Pope John Paul Laliya School** ist eine private, katholisch geprägte Schule. Es handelt sich ebenfalls um eine weiterführende Schule, und es ist eine der besten der Gegend. Sowohl die Sir Samuel Baker School als auch die Pope John Paul Laliya School liegen etwas außerhalb des Zentrums von Gulu. Der tägliche Transfer zur und von der Schule im Moped-Taxi schlägt mit etwa 1 €/Tag zu Buche.



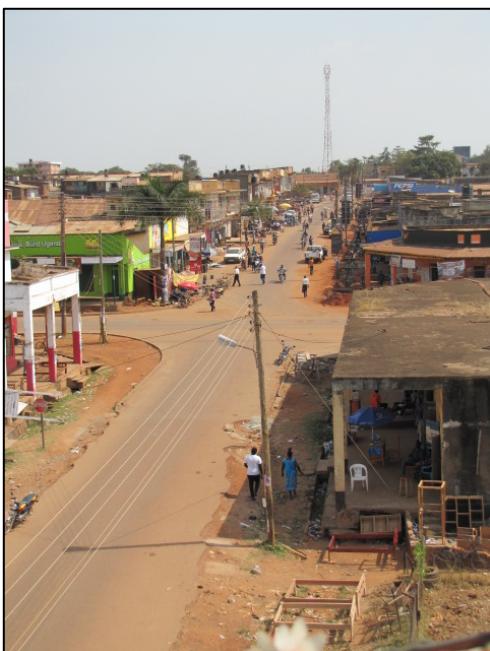
Schlafsaal einer Internatsschule in Gulu



Regenbogen über Gulu



„School Pride“ in Gulu



Stadtansicht Gulu



Gelände der Police Primary School in Gulu

ASIEN

Germanistikabteilung der Sun Yat-Sen Universität – Guangzhou (China)



An der **Germanistikabteilung** der **Sun Yat-Sen Universität** in Guangzhou auf dem **Campus Zhuhai** im Süden Chinas haben Sie als LehramtsstudentIn die Möglichkeit, ein (Berufsfeld-)Praktikum zu absolvieren. Hier unterrichten Sie nicht an der Schule, sondern an einer der renommiertesten Universitäten Chinas. Je nach Ihrer eigenen Fächerauswahl im Studium können Sie entweder in den Deutschunterricht von Erst- und Zweitsemestern der Germanistik eingebunden werden, oder Sie engagieren sich in der Anglistik und unterstützen die Dozierenden dieser Fakultät bei ihrer Lehrtätigkeit. Zudem lernen Sie auch administrative Abläufe einer universitären Abteilung kennen.

Die Studierenden auf dem Campus Zhuhai sind kontaktfreudig und hoch motiviert. Sie freuen sich über muttersprachliche „BesucherInnen“ in der Germanistik/Anglistik, und Sie werden keine Schwierigkeiten haben, mit chinesischen Studierenden auch außerhalb des Uni-Betriebs in Kontakt zu treten. Leider kann Ihnen die Universität keine Vergütung anbieten, aber die Lebenshaltungskosten sind relativ niedrig, weil sich die Unterkunft, das Unterrichtsgebäude und die Menschen direkt auf dem Campus befinden, und die staatlich subventionierte Verpflegung sehr günstig ist. Im Anschluss an das Praktikum böten sich gute Möglichkeiten, als SprachassistentIn an der Sun Yat-Sen Universität oder an anderen Hochschulen in China weitere berufliche Erfahrungen zu sammeln.

Fokus – Fächer, Schulform: Die Ausschreibung richtet sich an Studierende der Lehrformen BK/HRG/GymG. Wichtig ist, dass Sie selbst am Institut für Deutsche Sprache und Literatur studieren, und dass Sie sich für den fremdsprachlichen Deutschunterricht (DaF/DaZ) interessieren. Idealerweise haben Sie bereits erste Lehrerfahrungen in diesem Bereich.

Zeitraum: Sie können Ihr Praktikum im Wintersemester von Anfang September bis Mitte Januar und im Sommersemester von Mitte Februar bis Anfang Juli absolvieren. Bitte formulieren Sie bereits in Ihrer Bewerbung deutlich, welchen Zeitrahmen und welche Dauer Sie für das Praktikum planen. Die Praktika können 6 bis 10 Wochen im WS bzw. im SoSe absolviert werden. Sollten Sie in der Lage sein, ein ganzes Semester in China zu bleiben und Ihr Praktikum über mehrere Monate auszudehnen, begrüßt die Universität in Guangzhou dies sehr.

Unterkunft: Die Universität bietet Unterkunft auf dem Campus an.

Voraussetzungen für Ihr Praktikum in China: Sie brauchen ein gültiges Visum für die VR China. Die Universität unterstützt Ihr Antragsverfahren durch das notwendige Einladungsschreiben. Wenn Sie ein Praktikum im Ausland absolvieren möchten, können Sie sich jetzt für einen Platz an der Sun Yat-Sen Universität bewerben. Die Auswahl erfolgt durch das ZfL und das Dezernat 9 gemeinsam mit der Gasthochschule. Im Januar bzw. Juni findet jeweils ein obligatorisches Vorbereitungsseminar statt.

Foto-Eindrücke von der Universität finden Sie unter den folgenden Links:

<http://www.sysu.edu.cn/2012/cn/zdgk/zdgk08/tuzwq/tuzwq2015/tu201505/index.htm#p=sysuimage4>

<http://www.sysu.edu.cn/2012/cn/zdgk/zdgk08/tuzwq/tuzwq2015/tu201505/index.htm#p=sysuimage7>

<http://www.sysu.edu.cn/2012/cn/zdgk/zdgk08/tuzwq/tuzwq2015/tu201505/index.htm#p=sysuimage8>

<http://www.sysu.edu.cn/2012/cn/zdgk/zdgk08/tuzwq/tuzwq2015/tu201505/index.htm#p=sysuimage9>

<http://www.sysu.edu.cn/2012/cn/zdgk/zdgk08/tuzwq/tuzwq2015/tu201505/index.htm#p=sysuimage13>

<http://www.sysu.edu.cn/2012/cn/zdgk/zdgk08/tuzwq/tuzwq2015/tu201505/index.htm#p=sysuimage14>

<http://www.sysu.edu.cn/2012/cn/zdgk/zdgk08/tuzwq/tuzwq2015/tu201505/index.htm#p=sysuimage15>

<http://www.sysu.edu.cn/2012/cn/zdgk/zdgk08/tuzwq/tuzwq2015/tu201505/index.htm#p=sysuimage17>

<http://www.sysu.edu.cn/2012/cn/zdgk/zdgk08/tuzwq/tuzwq2015/tu201505/index.htm#p=sysuimage23>

<http://www.sysu.edu.cn/2012/cn/zdgk/zdgk08/tuzwq/tuzwq2015/tu201505/index.htm#p=sysuimage3>

Huamei International School – Guangzhou (China)

In Zusammenarbeit mit der **Huamei International School** in Guangzhou im Süden Chinas bieten wir Lehramtsstudierenden aller Schulformen die Möglichkeit, dort ein (Berufsfeld-)Praktikum zu absolvieren.

Zum Unterricht: Sie übernehmen den Deutschunterricht für eine Klasse der Stufe 5-8 (je 10 bis 15 SchülerInnen) während eines kompletten Semesters (3 Unterrichtsstunden pro Woche),

beginnend in der ersten Schulwoche. Dazu kommt noch je eine Stunde pro Klasse und Monat Kulturunterricht, in welchem Sie den Schülern die deutsche Kultur zu einem Thema Ihrer Wahl näherbringen.



Land und Kultur: Fernes China. Für die meisten Europäer ein Ort, den sie nur aus Filmen

oder den Nachrichten kennen. China ist ein Land zwischen Tradition und Moderne, zwischen Ruhe in Teehäusern und hektischem Treiben in den Metropolen. Es ist das Land mit der vielleicht größten Vielfalt an Speisen und unzähligen Reisemöglichkeiten, seien es die Berge von Shangri La, die Steppen der inneren Mongolei, die Strände von Hainan oder die tropischen Wälder von Guangxi. Es ist ein Land mit über 5.000 Jahren Geschichte und Kultur. ChinesInnen sind sehr freundlich und hilfsbereit gegenüber AusländerInnen und vor allem sehr interessiert an Deutschland und der deutschen Kultur.



Schulpraktika im Ausland



Die Huamei International School: Gegründet im Jahr 1993 ist die Huamei School die erste Schule in China, die Deutschunterricht schon in der Grundschule anbietet. Die Schule ist ein voll integriertes Internat, mit ca. 3.500 SchülerInnen, vom Kindergarten bis zur High School. Der Campus ist weitläufig und bietet alle benötigten Einrichtungen. An der Schule werden Chinesisch und Englisch gesprochen. Hier unterrichten ca. 45 internationale LehrerInnen, viele von ihnen aus den USA und Kanada. Im Jahr 2009 führte die Schule das DSD-Programm (Deutsches Sprachdiplom) ein. Derzeit hat sie ungefähr 140 DeutschlernerInnen in den Klassenstufen 4 bis 8.

Stadt/Region: Die Huamei International School liegt in Guangzhou, der drittgrößten Stadt Chinas (mit ca. 23 Mio. EinwohnerInnen in der Metropolregion) und einer der höchstentwickelten Städte Asiens. Guangzhou liegt in der Nähe von Hong Kong (1 Stunde mit der S-Bahn) und ist die zentrale Stadt des Perflussdeltas. In Guangzhou findet man Speisen aus allen Teilen Chinas, Asiens und der Welt. Die Stadt hat zahlreiche ausländische Einwohner und ist in vielen Bereichen sehr international ausgerichtet. In Guangzhou herrscht ein tropisches Klima. Die Region weist eine große Pflanzenvielfalt auf. Die erste Jahreshälfte ist die optimale Reisezeit in dieser Region; erst im hiesigen Hochsommer beginnt in Südkorea die Regenzeit.



Lebenshaltungskosten: Die Lebenshaltungskosten in China sind deutlich geringer als in Deutschland.

Gibt es Zeit zum Reisen? Ja! Während der Ferien und einiger Feiertage können Ausflüge in die Umgebung oder etwas weitere Reisen unternommen werden. Auch bietet der Stundenplan normalerweise ein langes Wochenende, das sich ebenfalls für Kurztrips eignet.

Voraussetzungen: gültiges Visum für die VR China (die Huamei International School unterstützt Ihr Antragsverfahren durch Einladung); muttersprachliche Deutschkenntnisse; gute Englischkenntnisse; Chinesischkenntnisse nicht benötigt; Fächer: kein fachlicher Schwerpunkt; Erfahrung: erste Lehrerfahrungen durch vorherige Praktika erwünscht!

Fokus – Fächer und Schulform: Das Angebot richtet sich an Studierende aller Schulformen.

Zeitraum: Das Praktikum sollte ein ganzes Semester umfassen, und es wird in der Zeit von Mitte Februar bis Anfang Juli absolviert. Die Schule bietet der/dem Studierenden eine Vergütung in Höhe von 1200 RMB/Monat (ca. 170 €/Monat).

Unterkunft: Es wird eine voll möblierte Wohnung auf dem Schulgelände sowie Verpflegung in der Schulcafeteria kostenfrei gestellt.

Wenn Sie ein Praktikum im Ausland absolvieren möchten, können Sie sich jetzt für einen Platz an der Huamei International School bewerben. Die Auswahl erfolgt durch das ZfL und das

Dezernat 9 gemeinsam mit der Gastschule. Im Januar findet jeweils ein obligatorisches Vorbereitungsseminar statt.

Carmel Convent School/Bluebells School International – Neu-Delhi (Indien)

In Zusammenarbeit mit zwei Schulen in Neu-Delhi in Indien bieten wir Lehramtsstudierenden der UzK (alle Schulformen) die Möglichkeit, ein (Berufsfeld-)**Praktikum** dort zu absolvieren. Beide Schulen bieten das **Deutsche Sprachdiplom** (DSD) für ihre SchülerInnen an. Die **Unterrichtssprache** an beiden Schulen ist jedoch **Englisch**. Insgesamt stehen jedes Semester zwei bis drei Praktikumsplätze zur Verfügung. Bitte beachten Sie: Um ein Visum für die Dauer des Aufenthalts in Indien müssen Sie sich selbstständig kümmern!

Fokus – Fächer und Schulform: Das Angebot richtet sich an Studierende aller Schulformen und Fächer.

Zeitraum: Das Praktikum kann im WiSe oder im SoSe absolviert werden. Die Praktika werden in der Zeit von Mitte Februar bis Mitte April 2017 bzw. von Anfang Juli bis September 2017 absolviert. Individuelle Absprachen sind möglich. Bitte formulieren Sie bereits in Ihrer Bewerbung deutlich, welchen Zeitrahmen Sie für das Praktikum planen!

Schulen	Unterbringung	Bemerkung	Zeitraum
Delhi: Carmel Convent School http://www.carmeldelhi.com/	International Youth Hostel, 2 min. von der Schule entfernt	Christliche MädchenSchule	1-2 Plätze
Delhi: Bluebells School International http://www.bluebellsinternational.com/	Evtl. Unterbringung in der Schule möglich	Privatschule für Jungen und Mädchen mit fast 2.000 SchülerInnen	1 Platz

Kinderzentrum „Ümüt-Nadjeschda“ – Bischkek (Kirgistan)

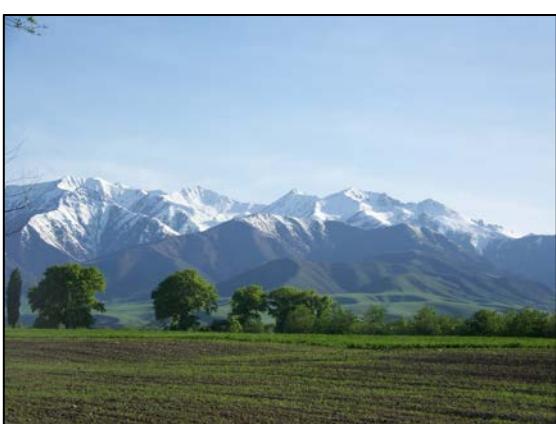
Das Kinderzentrum „Ümüt-Nadjeschda“ in der kirgisischen Hauptstadt Bischkek, nimmt Kinder und Jugendliche, die nach geltenden kirgisischen Vorschriften als nicht bildungsfähig eingestuft worden sind. Bildungsunfähigkeit bedeutet, dass die Kinder/Jugendlichen in Kirgistan keinerlei öffentliche Förderungen für Kindergarten, Schule und entsprechende Therapien erhalten und nicht in die Gesellschaft integriert werden. Diese Lücke möchte das Zentrum schließen.



Dabei wird mit den Kindern und Jugendlichen heilpädagogisch, mit Elementen der Waldorfpädagogik, der Pädagogik von Janusz Korczak und anderen Therapieformen gearbeitet, sodass früher etwa die Hälfte der SchülerInnen nach

einiger Zeit in staatliche Einrichtungen wechseln konnte. Im Kindergarten wird inklusiv gearbeitet. Das bedeutet, dass z.B. auch Geschwister sowie Kinder von MitarbeiterInnen, und NachbarInnen aufgenommen werden können.

Da in der letzten Zeit die Anzahl von mehrfach- und schwerstbehinderten Kindern stark angestiegen ist, beschränkt sich die Integration immer mehr auf eine Mischung von unterschiedlich behinderten Kindern. Für diese Aufgabe sucht das Zentrum immer nach Unterstützung durch PraktikantInnen und ist dankbar für jede Hilfe. Nadjeschda ist Mitglied im UNESCO-Programm für Assoziierte Schulen. Und ein Teil der Nadjeschda-Kinder konnte im Laufe ihrer Schulzeit in Regelschulen wechseln. Unsere PraktikantInnen können im Therapiezentrum, im integrativen Kindergarten, in der Schule sowie in Werkstätten eingesetzt werden.



Fokus – Alle Fächer der sonderpädagogischen Förderung: Da die Einrichtung besonders auf die Arbeit mit Kindern mit Förderbedarfen ausgerichtet ist, empfiehlt es sich, dass PraktikantInnen über eine gewisse sonderpädagogische Vorbildung verfügen und entweder bestimmte Fächer oder bestimmte Förderschwerpunkte studieren. Dringend erwünscht sind erste Erfahrungen in der Arbeit mit Menschen mit Behinderungen. Da Kirgistan ein von Deutschland relativ weit entferntes und nicht sehr bekanntes Land ist, sollten sich Studierende vorher gut über die Lebensbedingungen informieren.

Zeitraum: Ganzjährig, außer im August (im Juli können PraktikantInnen allerdings aufgrund der Sommerferien ausschließlich in der Vorschule und in den Werkstätten eingesetzt werden) I.d.R. dauern Praktika zwischen 2 und 4 Monaten.

Unterbringung: Zwar bietet der Verein keine eigenen Unterbringungsmöglichkeiten an, aber es wird immer versucht, vorab eine günstige Unterkunft zu vermitteln.

Bitte reichen Sie die Bewerbungsunterlagen in Deutsch ein. Das ZfL unterstützt Sie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie deshalb davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – ins ZfL einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen. Die Auswahl erfolgt durch das ZfL und das Dezernat 9 gemeinsam mit der Gastschule.

Weitere Information zum Projekt finden Sie unter:

<http://www.nadjeschda.org/index.php/startseite>

NORDAMERIKA

Waddell Language Academy – Charlotte, North Carolina (USA)

An der Waddell Language Academy in Charlotte, North-Carolina, haben Sie die Möglichkeit, als *volunteer* Ihr Berufsfeldpraktikum zu absolvieren. Die Waddell Language Academy ist eine *middle school* (Kl. 1-8) und bietet Immersionsunterricht in



den Sprachen Deutsch, Französisch, Japanisch und Chinesisch an. Es stehen je **zwei Plätze** im Sommer- und Wintersemester zur Verfügung. Sofern Ihre Bewerbung erfolgreich ist, müssen Sie beachten, dass Sie ein polizeiliches Führungszeugnis benötigen. Auch müssen BewerberInnen mindestens 21 Jahre alt sein. Genauere Informationen dazu händigen wir in gegebenen Fall aus.

Fokus – Fächer und Schulform: Studium der englischen Sprache, Deutsch, Französisch oder Japanisch in allen Lehrämtern.

Zeitraum: Das Praktikum dauert mind. sechs Wochen innerhalb der vorlesungsfreien Zeit des Winter- und Sommersemesters, individuelle Absprachen (auch während des Semesters) sind möglich.

Unterkunft: Sie haben die Möglichkeit, in Gastfamilien eine Unterkunft zu bekommen. Die Gastfamilien werden durch den Koordinator vor Ort vermittelt.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung sowohl in Deutsch als auch in Englisch ein. Das ZfL unterstützt Sie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie deshalb davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – ins ZfL einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.





Pattison High School – Vancouver (Kanada)

„We don't teach a class, we teach individual students in a class“, lautet das Motto der 2003 gegründeten Pattison High School im Herzen der wunderschönen Stadt Vancouver in British Columbia. Die Schule ist eine unabhängige, aber vom „Ministry of Education“ des Staates British Columbia zertifizierte Schule. Sie bietet ein umfangreiches Angebot in den Klassen 9 bis 12 an.



und bereitet dabei spezifisch auf den Übergang zur Universität vor. SchülerInnen, die die Klassen 10-12 erfolgreich absolvieren, erhalten das

staatliche „Dogwood Diploma“. Dabei wird stets darauf geachtet, dass sowohl im Englischunterricht als auch in den anderen Kursen bestmöglich individuell auf die SchülerInnen eingegangen wird.

Ziel der Schule ist es, SchülerInnen auf dem Weg zu ihrer vollen persönlichen Entfaltung zu helfen und sie beim Lernen und dem Erreichen persönlicher Ziele bestmöglich zu unterstützen. Darüber hinaus sollen SchülerInnen dazu befähigt werden, besondere Lebenserfahrungen zu machen, die auch durch die hochwertige „secondary education“ gewährleistet werden.

Die LehrerInnenschaft ist multi-lingual und kommt so ganz den Anforderungen und Bedürfnissen der SchülerInnen nach, die aus Kanada und der ganzen Welt kommen. Neben dem Lehrkörper verfügt die Schule über ein starkes Team für die Administration und Themen wie Schul- und Curriculumsentwicklung. Wer in diesem attraktiven internationalen Umfeld ein Berufsfeldpraktikum machen möchte, kann dies natürlich ebenfalls mit dem obligatorischen Auslandsaufenthalt im englischsprachigen Ausland kombinieren.

Fokus – Fächer und Studienrichtung: Prinzipiell bietet sich ein Praktikum in Vancouver für Studierende aller Fachrichtungen an. Aufgrund der sprachlich heterogenen SchülerInnenschaft der Pattison High School freuen wir uns über PraktikantInnen die besonders motiviert sind, sich in diesem Umfeld einzubringen.

Zeitraum: Das Praktikum sollte mindestens 4 Wochen dauern und kann in den Monaten Februar und März 2018 absolviert werden.

Unterbringung: Die Schule kann keine Unterbringung anbieten. Möglicherweise können aber LehrerInnen Wohnungen oder Zimmer vermitteln und ansonsten auf andere Angebote wie Hostels oder Airbnb zurückgegriffen werden.

Bitte reichen Sie die Bewerbungsunterlagen in Englisch ein. Das ZfL unterstützt Sie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie deshalb davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – ins ZfL einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen. Die Auswahl erfolgt durch das ZfL und das Dezernat 9 gemeinsam mit der Gastschule.

Weitere Information zur Schule finden Sie unter: <http://www.pattisonhighschool.ca/>

ZENTRALAMERIKA

Deutsche Schule Guadelajara – Mexiko

Die Deutsche Schule Guadelajara, Mexiko (**Colegio Alemán de Guadelajara**) wurde 1979 gegründet und hat heute 1050 SchülerInnen. Vom Kindergarten über die Grundschule und Mittelstufe bis hin zur Oberstufe bietet das Colegio Alemán eine umfangreiches Programm mit einer hervorragenden Schulstruktur an. Es gibt für bis zu **zwei Lehramtsstudierenden** die Möglichkeit, dort ein (Berufsfeld-)Praktikum zu absolvieren.

Die Deutsche Schule Guadalajara ist eine Deutsche Auslandsschule mit dem Abschluss „Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureate“ (GIB). Umgangs- und erste Unterrichtssprache ist Spanisch. Deutsch als Fremdsprache ist bereits im Kindergarten Bestandteil der Erziehungsarbeit und wird in allen Klassen- und Schulstufen unterrichtet. Die mexikanische Hochschulreife und das Sprachdiplom II der KMK bilden neben dem GIB der „International Baccalaureate Organization“ die Abschlussziele der Schule.



Unterrichtssprache ist Spanisch. Deutsch als Fremdsprache ist bereits im Kindergarten Bestandteil der Erziehungsarbeit und wird in allen Klassen- und Schulstufen unterrichtet. Die mexikanische Hochschulreife und das Sprachdiplom II der KMK bilden neben dem GIB der „International Baccalaureate Organization“ die Abschlussziele der Schule.

Die Deutsche Schule Guadelajara ist Mitglied im Netzwerk „PASCH-Schulen: Partner der Zukunft“.

Fokus – Fächer und Schulform: Die Möglichkeit an der Deutschen Schule Guadelajara ein Praktikum zu absolvieren, richtet sich an ein breites Spektrum von Studierenden. Die Schule ist stetig auf der Suche nach LehramtspraktikantInnen mit den Fächern DaF, Spanisch, Mathematik, Biologie, Physik, Chemie, Geschichte, Sport, Englisch, Kunst und Musik im Bereich Grundschule, Sek I und II sowie PraktikantInnen für den Kindergarten. Es werden auch gerne Studierende der Sonderpädagogik aufgenommen.

Zeitraum: Die Praktika sind jeweils während der vorlesungsfreien Zeit des Winter- und Sommersemesters möglich.



Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung in Deutsch ein. Das ZfL unterstützt Sie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie deshalb davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – ins ZfL einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen.



Weitere Informationen zur Schule:

<http://www.pasch-net.de/de/par/spo/ame/mex/3379663.html>

Website der Schule:

<http://www.colegioalemangd.com.mx/>

Guadalajara – Mexiko

In Zusammenarbeit mit der Partnerinstitution **Universidad de Guadalajara in Mexiko** bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, ein (Berufsfeld-)Praktikum dort zu absolvieren. Die Universidad de Guadalajara hat über 200.000 Studierende an vier verschiedenen Standorten, und sie ist damit Mexikos zweitgrößte Uni. Der Campus in Puerto Vallarta – neben Acapulco und Cancún eines der bedeutendsten Seebäder Mexikos – nimmt ebenfalls PraktikantInnen auf.



An der U de Guadalajara gibt es bisher keinen *licenciatura*-Studiengang (B.A.) in Deutsch als Fremdsprache oder in Germanistik, aber seit 2008 existiert der binationale Masterstudiengang *Deutsch als Fremdsprache: Estudios Interculturales de Lengua, Literatura y Cultura Alemanas* in Kooperation mit dem Herder-Institut der Universität Leipzig:

Mögliche Aktivitäten während des Praktikums (je nach Wunsch)

und Absprache): Hospitationen im DaF-Unterricht (Niveaus A1-B2) unter verschiedenen Beobachtungsschwerpunkten, eigener Unterricht unter Beobachtung mit Vor- und Nachbesprechung, Team-Teaching mit Lehrenden der UdeG, zielgruppenspezifische Materialentwicklung, Mitarbeit im Blended-Learning-Projekt, Durchführung von Tutorien, Mitarbeit bei kulturellen Veranstaltungen, Kongressen etc., Teilnahme an Fortbildungen.

Spanischkenntnisse auf B2-Niveau sind **Voraussetzung** für eine erfolgreiche Bewerbung.

Für AnwärterInnen auf ein Praktikum während der vorlesungsfreien Zeit des WiSe ist die Teilnahme an einem einwöchigen DaF-Kompaktseminar gemeinsam mit den Master-Studierenden der UdeG im März 2017 möglich.

Zeitraum: Die Mindestdauer Ihres Praktikums sollte sechs Wochen betragen. Die Universität begrüßt es, wenn Sie länger bleiben können und möchten. Wenn Sie Ihr Praktikum während der vorlesungsfreien Zeit des Wintersemesters absolvieren möchten, so ist dies von Seiten der Universidad des Guadalajara flexibel ab Mitte Januar möglich. Das gleiche gilt für die vorlesungsfreie Zeit des Sommersemesters: Ihr Aufenthalt ist flexibel ab Mitte August möglich.

Fokus – Fächer und Schulform: Die Ausschreibung richtet sich an Lehramtsstudierende aller Schulformen. Wichtig ist, dass Sie selbst am Institut für Deutsche Sprache und Literatur studieren, und dass Sie sich für den **fremdsprachlichen Deutschunterricht** (DaF/DaZ) interessieren. Erste Lehrerfahrungen sind erwünscht aber nicht zwingend notwendig.

Schulpraktika im Ausland

Das ZfL unterstützt Sie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie deshalb davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – ins ZfL einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen. Die Auswahl erfolgt durch das ZfL und das Dezernat 9 gemeinsam mit der Gasthochschule.

Weitere Informationen unter: <http://www.cucsh.udg.mx/licsPos/mtrias/indexmaestcuale.php>

Universidad de Guadalajara	Plätze	Unterbringung/Verpflegung	Zeiträume	Bemerkungen/ gewünschtes Spanischniveau
http://www.udg.mx/ http://www.daf.uni-mainz.de/subordner/daad-netz/praktiku7.htm	max. 7	Leider keine Unterbringung auf dem Campus oder bei Gastfamilien möglich, aber ein Konvolut hilfreicher Kontakte für die Zimmersuche wird zur Verfügung gestellt; i.d.R. Finden eines möblierten (WG-)Zimmers unproblematisch; Kosten zur Zeit: 2.000-3.000 Pesos Miete/Monat	ab 15.01.- 31.05.2017 bzw. 15.08.- 15.12.2017 Mindestdauer 6 Wochen, längere Zeiten erwünscht	Fächer: DaF/Germanistik/Fremdsprachendidaktik Sprachkenntnisse: Spanisch B1

SÜDAMERIKA



Instituto Ballester – Deutsche Schule Buenos Aires (Argentinien)

In Zusammenarbeit mit dem **Instituto Ballester – Deutsche Schule in Buenos Aires in Argentinien** bieten wir Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein

(Berufsfeld-)Praktikum in der argentinischen Hauptstadt zu absolvieren. Die Unterrichtssprache am Instituto Ballester, einer DAS, ist Deutsch. Bitte beachten Sie, dass trotzdem **grundlegende Spanischkenntnisse** für Ihre Bewerbung vorausgesetzt werden!

Fokus – Fächer und Schulform: Die Ausschreibung richtet sich an Lehramtsstudierende aller Schulformen. Da die Schule auch einen Berufsbildenden Zweig hat, wird ein Platz ausschließlich an Studierende mit dem Schwerpunkt Berufskolleg vergeben.

Zeitraum: Das Praktikum in Argentinien dauert vier bis sechs Wochen, und der Zeitraum Ihres Aufenthalts ist für die vorlesungsfreie Zeit geplant. Längere Aufenthalte bzw. andere Zeitpunkte sind aber nach Absprache möglich. Bitte lassen Sie es uns rechtzeitig wissen, wenn Sie einen anderen Zeitrahmen planen!

Unterbringung: Unterbringungsmöglichkeiten müssen individuell mit der Schule abgeklärt werden.

Das ZfL unterstützt Sie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Darüber hinaus vermitteln wir Ihnen gerne den Kontakt zu „Argentinien-Alumni“, die Ihnen von ihrem Aufenthalt dort aus erster Hand berichten können. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – ins ZfL einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen. Die Auswahl erfolgt durch das ZfL und das Dezernat 9 gemeinsam mit der Gastschule.

Weitere Informationen zur Schule finden Sie auf <http://www.iballester.edu.ar>

Colegio Fervan – Bogotá (Kolumbien)



In Zusammenarbeit mit dem **Colegio Fervan** in Bogotá in Kolumbien bieten wir zwei Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein (Berufsfeld)Praktikum zu absolvieren. Das Colegio Fervan unterhält Schulgebäude an zwei verschiedenen Standorten, die beide für Ihren Praktikumsaufenthalt möglich sind: Das „Ur-Colegio“ befindet sich im Stadtteil Álamos Norte von Bogotá. Der neuere Standort nennt sich „Colegio Fervan Campestre“ und liegt etwa eine Stunde Richtung Westen, außerhalb von der Hauptstadt. In ländlicher Umgebung betreibt die Schule hier einen eigenen, kleinen Bauernhof. An diesem Standort wird nicht nur die Idee des ganzheitlichen Lernens vorangetrieben, sondern es handelt sich auch um den bilingualen, spanisch-englischen Zweig des Colegio Fervan. Um an der Landschule Ihr Praktikum zu absolvieren, sind daher keine oder nur sehr geringe Spanischkenntnisse Voraussetzung. Das Colegio Fervan in Bogotá hingegen ist komplett spanischsprachig. Wenn Sie Ihr Praktikum hier absolvieren möchten, sollten Sie solide Spanischkenntnisse besitzen. Das Colegio Fervan ist Mitglied im Netzwerk „PASCH-Schulen: Partner der Zukunft“.

Egal an welchem Standort Sie Ihr Praktikum absolvieren, unterstützt die Schule Sie bei der Suche nach einer geeigneten Unterbringung. In der Regel wohnen alle PraktikantInnen bei Familien aus dem Kollegium der Schule, die auch in der Nähe des Colegio Fervan leben. Sie werden in den Wohnungen der Familien in Einzelzimmern untergebracht, für die Sie Miete zahlen (140-150 €/Monat).

PraktikantInnen an der Landschule können in Bogotá wohnen und den täglichen, kostenlosen Pendelbus der Schule nutzen. Es gibt jedoch auch die Möglichkeit, gegen eine geringe Miete bei LehrerInnen der Landschule zu wohnen. Trotz der Fahrtzeit entscheiden sich die meisten PraktikantInnen nach Erfahrungen der Schule für die Unterbringung in der Innenstadt, da sich dort mehr Freizeitmöglichkeiten bieten. An der Landschule wird

allen PraktikantInnen ein kostenloses Mittagessen gestellt. Am Colegio Fervan in Bogotá würden Sie hauptsächlich im Deutschunterricht eingesetzt, aber Sie hätten auch die Möglichkeit, auf Wunsch kleinere Unterrichtsreihen im spanischsprachigen Fachunterricht zu übernehmen. An der Landschule steht es Ihnen frei, sich im Englischunterricht/englischsprachigen Fachunterricht zu engagieren, oder im spanischsprachigen Unterricht zu hospitieren.

Fokus – Schulformen und Fächer: Die Ausschreibung richtet sich an Lehramtsstudierende aller Schulformen.



Den Umgang mit Tieren erlernen

Schulpraktika im Ausland

Zeitraum: Das Praktikum am Colegio Fervan sollte möglichst die Dauer von sechs Wochen nicht unterschreiten, und der Zeitraum Ihres Aufenthalts ist jederzeit möglich. Die Schule freut sich sehr über InteressentInnen für längere Aufenthalte. Bitte lassen Sie es uns rechtzeitig wissen, wenn Sie einen anderen Zeitrahmen anvisieren!

Das ZfL unterstützt Sie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – ins ZfL einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen. Die Auswahl erfolgt durch das ZfL und das Dezernat 9 gemeinsam mit der Gastschule.

Weitere Informationen zur Schule:

<http://www.pasch-net.de/par/spo/ame/kol/de3354050.htm>



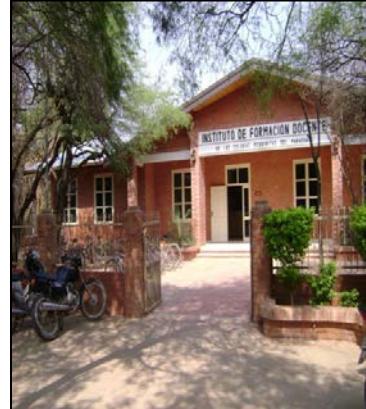
Krippenspiel zu Weihnachten



Colegio Fervan Campestre – die „Landschule“

Verschiedene DSD Schulen – Paraguay

In Zusammenarbeit mit verschiedenen Schulen in **Paraguay** bieten wir insgesamt vier Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, dort ein (Berufsfeld-)Praktikum zu absolvieren. Diese Plätze stehen Lehramtsstudierenden aller Schulformen offen. Für zwei Praktikumsplätze werden keinerlei Spanischkenntnisse vorausgesetzt, an zwei anderen Schulen werden Kenntnisse der Landessprache auf Niveau A2 erwartet (grundlegende Kenntnisse). Nähere Informationen finden Sie in der unten stehenden Tabelle.



Schulen	Plätze	Unterbringung/Verpflegung	gewünschtes Spanischniveau/ Bemerkungen
DS Colegio de Filadelfia	1	Unterstützung bei Unterkunfts-suche, evt. Gastfamilie/Verpflegung	KEINE VORGABEN (Hochdeutsch oder Plattdeutsch, in Mennoniten Gemeinde) Privatschule, 7.-12. Klasse DSD-Schule
DS Volendam	1	Unterstützung bei Unterkunfts-suche, evt. Gastfamilie/ Verpflegung Mittagskantine	KEINE VORGABEN (Hochdeutsch oder Plattdeutsch, in Mennoniten Gemeinde) Privatschule, 1.-12. Klasse DSD-Schule
Instituto Nuevo Amanecer in der Kolonie Neuland	1	Unterstützung bei Unterkunfts-suche, evt. Gastfamilie/Verpflegung	A2 – Niveau. Keine DSD Schule! Vorrangig indigene SchülerInnen
DAS Goethe Schule Asunción	1	Unterstützung bei der Unterkunftssuche	A2-Niveau; DAS Schule , 1.-12. Klasse, Deutsch ab Kindergarten; Gewünscht: Sek I, Sek II DaF, Geschichte und Biologie auf Deutsch ab Kl. 8, und in der Primarstufe

Eine der Schulen in Paraguay, an denen ein Praktikumsplatz angeboten wird, ist die **Deutsche Schule im Ausland, DAS Goethe Schule**. Diese liegt in **Asunción**, der Hauptstadt von Paraguay. Asunción ist mit über 540.000 Einwohnern die größte Stadt des Landes und eine der ältesten Städte Südamerikas (1537 gegründet). Durch die zahlreichen Parks und Pflanzen ist Asunción nicht nur ein idealer Ort, um die vielen Kolonialbauten zu bewundern, sondern auch um abzuschalten und die Natur zu genießen. Die Stadt gilt als eine der „grünsten“ Hauptstädte der Welt.

Das **Colegio de Filadelfia** wiederum liegt in **Filadelfia** im Nordwesten Paraguays, etwa 450km von Asunción entfernt. Die Schule wurde bereits 1932 – zwei Jahre nach der Stadt selbst – gegründet. Die Stadt hat rund 7.100 Einwohner, und sie liegt in der Gran Chaco genannten Savannenlandschaft, die den gesamten paraguayischen Westen prägt. Rund ein Drittel der Einwohner Filadelfias gehören verschiedenen mennonitischen Gemeinden an (siehe unten). Ein

Schulpraktika im Ausland

noch größerer Teil der Bevölkerung allerdings gehört zu den Ureinwohnern Paraguays. Deshalb wird am Colegio de Filadelfia auch Wert darauf gelegt, dass Guarani unterrichtet wird. Dieser alten, südamerikanischen Sprache entstammen einige Wörter, die sogar nach Europa „geschwappt“ und in Deutschland gebräuchlich sind, z.B. „Jaguar“, „Maracuja“ und „Ananas“. Außerdem spielt der Deutschunterricht eine zentrale Rolle an dieser Schule; das Absolvieren des Deutschen Sprachdiploms I und II ist verpflichtend. Eine weitere Fremdsprache ist Englisch.



Die **DS Volendam** befindet sich in **Volendam**, einer kleinen, mennonitischen Gemeinde, die rund 250km von Asunción entfernt in schöner, teilweise unberührter Natur liegt. Die **MennonitInnen** sind eine evangelisch-freikirchlich ausgerichtete, christliche Glaubensgemeinschaft, die in Europa bis in den Beginn der 20. Jahrhunderts hinein der Verfolgung ausgesetzt war. Daher kam es immer wieder zu Auswanderungswellen. Die größten mennonitischen Gemeinden gibt es heute in Nord- und Südamerika. Ihre

Glaubensrichtung ist vor allem durch die streng pazifistische Gesinnung sowie das Prinzip der Erwachsenentaufe geprägt. Obwohl die MennonitInnen eine ziemlich geschlossene religiöse Gruppe sind, verhalten sie sich weltoffener, als man das vielleicht erwartet. Moderne Technik und auch moderne Kleidung sind ihnen keinesfalls fremd.

An der DS Volendam werden die SchülerInnen in deutscher Sprache unterrichtet. Die Klassen sind vergleichsweise klein, und die SchülerInnen gelten als freundlich, motiviert und umgänglich. Wenn Sie sich für das Leben in einer durch die Geschichte geprägten Gemeinde interessieren und von sich meinen, dass Sie sich in die Gemeinschaft und ggf. in eine Gastfamilie ohne Probleme einordnen können, ist ein solches Praktikum genau das richtige für Sie. Die Natur rund um Volendam bietet verschiedenste Freizeitmöglichkeiten, u.a. gibt es einen Fluss, der im Sommer zum Schwimmen einlädt. Wenn Sie jedoch eher ein „Stadt Mensch“ sind und Cafés, Kinos und Bars brauchen, um sich wohlzufühlen, wäre von Volendam eher abzuraten.

Das **Instituto Nuevo Amanecer in der Kolonie Neuland** ist ebenfalls eine mennonitisch geprägte Einrichtung. Die Kolonie Neuland wurde Ende der 1940er Jahre von russischen Auswanderern gegründet. Die Kolonie Neuland liegt, wie Filadelfia, im Nordwesten Paraguays in der Region Gran Chaco. Das Areal der Kolonie Neuland umfasst mehrere hundert Quadratkilometer und beherbergt insgesamt rund 3.000 Einwohner. Ein Großteil der Einwohner lebt im Zentrum der Kolonie; ein anderer Teil lebt etwas verstreut in insgesamt 23 kleineren Dörfern.

Fokus – Schulform und Fächer: siehe Tabelle.

Zeitraum: Die Zeiträume müssen individuell mit der jeweiligen Schule abgestimmt werden.

Das ZfL unterstützt Sie bei der Vor- und Nachbereitung des Aufenthalts. Bitte gehen Sie davon aus, dass wir Sie vor und nach Ihrem Aufenthalt zu Terminen – meist gemeinsam mit anderen AuslandspraktikantInnen – ins ZfL einladen werden. Wir erwarten, dass Sie diesen Terminen Priorität einräumen. Die Auswahl erfolgt durch das ZfL und das Dezernat 9 gemeinsam mit der Gastschule.